



Braunschweig

Die Löwenstadt

# KULTURMAGAZIN PROGRAMM APRIL BIS JULI

# 2015

## KULTUR | BS



Kulturinstitut | Literatur und Musik | Roter Saal | Stadtbibliothek | Stadtarchiv | Schlossmuseum

# programm kultur im schloss april – juli



Stand März 2015 / Änderungen vorbehalten

## inhalt

### WILLKOMMEN

Willkommen	S. 04 – 05
Über uns	S. 06 – 09

### SCHLOSSMUSEUM

Schlossmuseum	S. 10 – 11
---------------	------------

### ROTER SAAL

Literatur	S. 12 – 15
Clubgespräche am Dienstag	S. 16
DOKfilm im Roten Saal	S. 17 – 20
Theater	S. 21 – 23
Musik	S. 24 – 25
Forum	S. 26 – 27
Akademie-Vorlesung	S. 28 – 29
Kinderprogramm	S. 30 – 34

### STADTBIBLIOTHEK

Lesungen/Specials	S. 35 – 37
Kinder- und Jugendprogramm	S. 38 – 45
Ausstellungen	S. 45 – 47

### STADTARCHIV

Führung	S. 48
Ausstellung	S. 49
Vortrag	S. 50

### NICHT VERPASSEN

Kultur vor Ort	S. 51
Louis Spohr – Stadtrundgang	S. 51
Zukunft der Menschheit	S. 52
Quadriga	S. 53
Ausstellungen	S. 54 – 55

### REIHEN UND SPECIALS

Gruppenausstellung zum Braunschweiger Lichtparcours 2016	S. 56
Frieden, Freiheit, Zukunft Schlossplatz-Open Air	S. 57

### INFOS UND TERMINE

Terminübersicht	S. 58 – 63
Informationen	S. 64 – 65
Service Roter Saal	S. 66 – 67



## KULTUR | BS

### Die Kultureinrichtungen im Schloss

Kulturinstitut

Literatur und Musik

Stadtbibliothek

Stadtarchiv

## WILLKOMMEN

Mit der neuen Ausgabe des „**Kulturmagazin Schloss**“ laden die Kultureinrichtungen im Schloss wieder zu einer großen Vielfalt an Veranstaltungen ein.

Auch im Frühling und Sommer bietet die Stadtbibliothek ein buntes Potpourri an Veranstaltungen an. „Ist hier noch Platz?“ – so lautet die Frage zum Thema Pflegefamilien und ihre Situation in unserer Gesellschaft. Im Mai und Juni zieht sich dieses als roter Faden durch die unterschiedlichsten Veranstaltungen. Am 7. Mai lädt die Stadtbibliothek zum Aktionstag „Treffen der Generationen“ ein und am 15. Juli eröffnet die Schriftstellerin Sonja Kaiblinger mit Lesungen aus ihrer kultigen Kinderbuchreihe „Scary Harry“ die sommerliche Leseaktion „Ferien am Bücherpool“ in der Kinderbibliothek – zum dritten Mal hat Langeweile keine Chance! Und nicht verpassen: Am 13. Juni fällt der Startschuss zum diesjährigen großen Flohmarkt in der Stadtbibliothek!

Im Roten Saal lädt der Fachbereich Kultur zu Kabarett- und Konzertveranstaltungen, aktuellen Dokumentarfilmen in der von der nordmedia ausgezeichneten Reihe „DOKfilm im Roten Saal“ sowie preisgekröntem Kinderkino und Kindertheater ein. Besondere Höhepunkte sind der

Literaturtalk „Buchklub“, in dem Dramaturg Peter Schanz und interessante Gäste gemeinsam Bücher vorstellen, und die Slam-Sonderveranstaltung „Spree vom Weizen“ mit fünf Poeten, die zu den besten Slammern Deutschlands gehören.

Das Stadtarchiv Braunschweig bietet Quartalsführungen zur Stadtgeschichte an und ermöglicht bei der Veranstaltung „Einführung in die Archivrecherche“ das Hineinschnuppern in die Archivarbeit. Die aktuelle Ausstellung informiert zudem über „Braunschweig[er] im Ersten Weltkrieg“.

## ROTER SAAL DES KULTURINSTITUTS

Über Braunschweigs Dächern befindet sich im Nordflügel des Schlosses der Rote Saal. Eine Kulturadresse, die für ein breites Angebot aus den Sparten Musik, Theater, Literatur und Film steht.

Namhafte Künstler und aufstrebender Nachwuchs sorgen auf Einladung des Fachbereichs Kultur im Roten Saal für kulturelle Höhepunkte. Die Reihe „Clubgespräche am Dienstag“ präsentiert besondere Veranstaltungsformate wie die in Deutschland einzigartige „clip//schule“ oder den „Buchklub Roter Saal“. Als Spielstätte für Dokumentarfilme hat sich der Rote Saal mit der von der „nordmedia“ ausgezeichneten Reihe „DOKfilm im Roten Saal“ einen Namen gemacht. Konzerte, ob zeitgenössisch oder klassisch sowie Vortragsreihen und Podiumsdiskussionen in Kooperation mit verschiedenen Institutionen runden das Programm ab. Der Rote Saal ist zudem Präsentationsplattform der Freien Theater- und der Musik- und Literaturszene.

Für die „Kleinen“ sind spannende Theaterstücke und preisgekrönte Kinderfilme im Programm. Zudem heißt es im Roten Saal alle zwei Jahre „Film ab“ beim „Sehpfedchen – Filmfest für die Generationen“, das sich zur wichtigsten Veranstaltung im Bereich Film in Braunschweig für Kinder und Jugendliche entwickelt hat.



[www.braunschweig.de/roter-saal](http://www.braunschweig.de/roter-saal)



## KULTURINSTITUT

Das Kulturinstitut versteht sich als Förder-, Koordinations- und Beratungsstelle der Braunschweiger Kulturszene und ist zudem Initiator und Veranstalter zahlreicher kultureller Veranstaltungen und Festivals im Roten Saal und an zahlreichen Orten der Stadt. Es initiiert künstlerische Interventionen auf Zeit im öffentlichen Stadtraum sowie themen- bzw. anlassbezogene Veranstaltungsreihen.

## ABTEILUNG LITERATUR UND MUSIK

Die Abteilung Literatur und Musik widmet sich nicht ausschließlich den aus dem Namen hervorgehenden Bereichen Literatur und Musik, sondern darüber hinaus auch der Erinnerungs-, Stadtteil- und Soziokultur („Kultur vor Ort“) sowie kulturellen Projekten für und mit Kindern. Zu dieser Abteilung zählen das Louis Spohr Musikzentrum und die Kontaktstelle Musik Region Braunschweig sowie die externen Einrichtungen Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig und der Kulturpunkt West.



# stadtbibliothek

## STADTBIBLIOTHEK

Mit einem Angebot von Belletristik über Kinder- und Jugendliteratur, Sachliteratur, eMedien bis hin zur Musikabteilung und Artothek ist die Stadtbibliothek im Schloss zu einem zentralen Treffpunkt geworden. Auf über 8.000 qm stellt die Stadtbibliothek mit 590.000 Medien die Literaturversorgung in Stadt und Region sicher.

Zur Auswahl stehen Medien für Schule, Universität und Beruf, zur Information, Freizeitgestaltung und Unterhaltung für alle Altersgruppen. Dabei ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen ein besonderes Anliegen der Bibliothek. Darüber hinaus bietet sie einen seit 150 Jahren gewachsenen geisteswissenschaftlichen Buchbestand.

Öffnungszeiten:

MO bis FR | 10:00 bis 19:00 Uhr

SA | 10:00 bis 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6835.

[www.braunschweig.de/stadtbibliothek](http://www.braunschweig.de/stadtbibliothek)



**B** Stadtbibliothek  
Braunschweig

# stadtarchiv

## STADTARCHIV

Wenige Schritte sind es zum Stadtarchiv, dem „historischen Gedächtnis“ der Stadt. Das Archiv verwahrt in seinen Beständen wichtige Zeugnisse zur Stadtgeschichte vom Mittelalter bis in die Gegenwart. An seinem neuen Standort im Schloss verfügt das Stadtarchiv über optimale räumliche und klimatische Bedingungen für die dauerhafte Erhaltung der wertvollen Bestände. Ein moderner Lesesaal bietet der wachsenden Zahl von Nutzern optimale Arbeitsbedingungen.

Das Stadtarchiv ist auch ein wichtiger Ansprechpartner zu Fragen der Stadtgeschichte. Es gibt stadtgeschichtliche Publikationen heraus, veranstaltet regelmäßig Vorträge sowie kleinere Ausstellungen, in denen die Bestände des Archivs vorgestellt werden. Zudem bietet das Stadtarchiv Führungen durch seine Räumlichkeiten für die interessierte Öffentlichkeit an.

Öffnungszeiten:

MO und FR | 10:00 bis 13:00 Uhr

DI, MI und DO | 10:00 bis 18:00 Uhr

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-4719.

[www.braunschweig.de/stadtarchiv](http://www.braunschweig.de/stadtarchiv)



# schlossmuseum

Wer das Residenzschloss durch den nördlichen Eingang betritt, spaziert direkt hinein in dessen Geschichte: Auf rund 700 Quadratmetern Ausstellungsfläche lässt das Schlossmuseum einen Teil des einstigen prachtvollen Welfenschlosses aus der Mitte des 19. Jahrhunderts, zur Zeit Herzog Wilhelms, wiedererstehen.

Ein Audioguide sowie Medienstationen laden dazu ein, die spannende und wechselvolle Schlossgeschichte zu erkunden.

Schlossplatz 1

Öffnungszeiten: DI bis SO | 10:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter Tel.: 0531 470-4876

E-Mail: schlossmuseum@residenzschloss-braunschweig.de

[www.schlossmuseum-braunschweig.de](http://www.schlossmuseum-braunschweig.de)

*Abbildung rechts: Arbeitszimmer des Herzogs. © M. Kruszewski*

**Eintritt: 3,00 € (Audioguide inklusive)**  
**Besucherinnen und Besucher bis 15 Jahre:**  
**Eintritt frei**

*Öffentliche Führungen im Schlossmuseum durch die Dauerausstellung: jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats um 15:00 Uhr, 6,00 € Führungsbeitrag, ohne Anmeldung.*

*Buchung von Gruppenführungen im Schlossmuseum:  
Tel. 0531 470-4876.*





Samstag | 4. April 2015 | 20:00 Uhr

## SPREE VOM WEIZEN

Wolf HogeKamp | Till Reiners | Ken Yamamoto | Julian Heun | Frank Klötgen  
Zu Gast im Roten Saal ist die Berliner Slam- und Lesebühne „Spree vom Weizen“ der Poetry-Slam-Koryphäen Till Reiners, Frank Klötgen, Wolf HogeKamp, Julian Heun und Ken Yamamoto.

Die Fünf gehören zu den besten Poetry Slammer Deutschlands: der Grandfather of German Poetry Slam, der deutschsprachige U20 Meister im Poetry Slam, der dreifache deutschsprachige Vizemeister, der zweifache Berliner Meister, zwei Preisträger des Kleinkunstpreis Stuttgarter Besen und ein Träger der Ingberter Pfanne und des Passauer Schafrichterbeils. Bei „Spree vom Weizen“ fließen Whiskey, Lyrik und Libido zusammen zu einer süffig herben Melange, die man sich nicht mehr gerne vom Brot streichen lässt. Man darf sich freuen auf 100 % Poetry, Stories und Beats von einem Line-Up, das sich auf allen Weltmeeren sehen lassen kann.

Das klingt alles sehr beeindruckend und hat den Zweck, die Großartigkeit dieser Poeten zu erklären, aber eigentlich können sie das am besten selbst, vis-a-vis mit ihrem Publikum.

Lesebühne



Veranstalter:  
Poppin' Poetry in Kooperation mit dem Kulturinstitut  
Kontakt: Patrick Schmitz, E-Mail: [info@poppin-poetry.de](mailto:info@poppin-poetry.de)

**Eintritt: 12,00 € / erm. 8,00 €**

Kartenvorverkauf: KingKing Shop, Kastanienallee 4,  
Café Riptide, Handelsweg 11, Petite Crêperie, Ölschlagern.  
Kartenreservierung tel. unter 0531 470-4848 oder online beim  
Verlag Andreas Reiffer, [www.verlag-reiffer.de](http://www.verlag-reiffer.de).

Samstag | 16. Mai 2015 | 20:00 Uhr

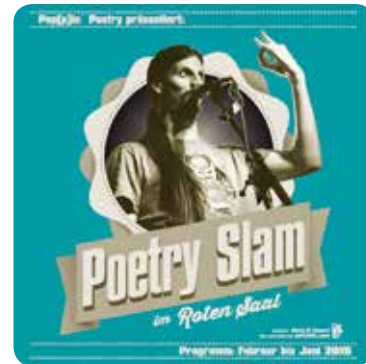
## POETRY SLAM IM ROTEN SAAL

Mit neuem Konzept und bewährtem Team startete das beliebte Literaturformat „Poetry Slam“, bei dem sich Slammerinnen und Slammer aus Braunschweig, der Region und ganz Deutschland mit ihrem Fünf-Minuten-Text dem Urteil des Publikums stellen, im Januar 2015 im Roten Saal.

Die Umstellung auf zwei Vorrunden, in denen fünf bis sechs Slammer gegeneinander antreten, hat sich nach Meinung der Organisatoren von Poppin' Poetry, Patrick Schmitz und Dominik Bartels, gelohnt. Die Vorträge der Sprachakrobaten sind facettenreicher, sie agierten bei ihren zwei Auftritten noch experimentierfreudiger. Ein Gewinn für Publikum und Poeten gleichermaßen.

Als neuer Ort des Slams hat sich der Rote Saal, in dem seit 2007 die „Best of Poetry Slam & All Star“-Reihe zuhause war, bereits etabliert. Wegen der großen Nachfrage findet der traditionelle Poetry Slam seit Anfang des 2015 zweimonatlich statt.

Durch den Abend führt der erfahrene Poetry Slammer Dominik Bartels.



Veranstalter:  
Poppin' Poetry in Kooperation mit dem Kulturinstitut  
Kontakt: Patrick Schmitz, E-Mail: [info@poppin-poetry.de](mailto:info@poppin-poetry.de)

**Eintritt: 12,00 € / erm. 8,00 €**

Kartenvorverkauf: KingKing Shop, Kastanienallee 4,  
Café Riptide, Handelsweg 11, Petite Crêperie, Ölschlagern.  
Kartenreservierung tel. unter 0531 470-4848  
oder online beim Verlag Andreas Reiffer, [www.verlag-reiffer.de](http://www.verlag-reiffer.de).

Dienstag | 26. Mai 2015 | 19:30 Uhr

## ICH PFEIFE. AUS DEM LEBEN EINES AMATEUR-SCHIEDSRICHTERS

Christoph Schröder ist seit 27 Jahren Fußballschiedsrichter. Wenn er gerade einmal nicht auf dem Fußballplatz steht und ein Spiel pfeift, ist er freier Autor und Literaturkritiker, unter anderem für DIE ZEIT, Frankfurter Rundschau, SZ und den Berliner Tagesspiegel.

Als Amateurschiedsrichter steht er Wochenende für Wochenende auf zügigen Dorfsportplätzen und lässt sich beschimpfen. Er wird als Wichtiguer abgekanzelt, als Blinder und Versager. Dabei ist er doch im eigentlichen Leben Literaturkritiker. Was ist das für eine Freizeitbeschäftigung, deren höchstes Ziel darin besteht, nicht aufzufallen? Was muss man für ein Mensch sein, um sich das Hobby des Fußballschiedsrichters auszusuchen und dann auch noch, über Jahre und Jahrzehnte hinweg, dabeizubleiben?

Moderiert wird die Lesung von dem Schauspieler Ronald Schober, der wenn er nicht gerade auf der Bühne steht, sich auf den Fußballplatz begibt, um ebenfalls als Schiedsrichter in seiner Freizeit das eine oder andere Spiel zu pfeifen. Das Publikum erwarten skurrile, faszinierende und rührende Geschichten von merkwürdigen Ritualen, absurden Regeln, Sportplätzen mit Schiefelage und von der Schönheit des wahren Fußballspiels.

## Fußballlesung



Christoph Schröder © Marijan Murat

Raabe-Haus: Literaturzentrum

**Vorverkauf und Abendkasse**  
**8,00 € / erm. 5,00 €**

Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen.  
Kartenreservierung tel. unter 0531 - 70 189 317.

Freitag | 5. Juni 2015 | 20:00 Uhr

## TIERE STREICHELN MENSCHEN

Mit Martin 'Gotti' Gottschild und Sven van Thom. Einer liest, einer singt und viele lachen!

Was im Berliner Frantz Club begann, ist mittlerweile ein bundesweit verehrter, dadaistisch-dialektischer Kessel Buntes voller Zoten und Skurrilitäten, expressionistischer Prosa und Diavorträgen mit Max Goldt'schem Bildunterschriftenhumor.

Martin „Gotti“ Gottschild ist seit Jahren auf den Lesebühnen Deutschlands unterwegs. Er liest Geschichten über Menschen, die es wirklich gibt und auch welche, die es eher noch nicht gibt. Gottis Spezialität sind zudem umwerfend komische Diavorträge – absurde Geschichten, die er sich zu nostalgischen Familien-Dias ausdenkt, die er auf Flohmärkten findet.

Sven van Thom sorgt für kurzweilige Unterhaltung mit wunderbaren Songs, die einen zwischen Melancholie und aberwitzigem Humor hin und her werfen. Nach dem Erfolg seines Debüt-Alboms „Phantomschmerz“ präsentiert er Lieder aus seinem neuen Album „Ach“.



Veranstalter:  
Poppin' Poetry in Kooperation mit dem Kulturinstitut  
Kontakt: Patrick Schmitz, E-Mail: info@poppin-poetry.de

**Eintritt: 12,00 € / erm. 8,00 €**

Kartenvorverkauf: KingKing Shop, Kastanienallee 4,  
Café Riptide, Handelsweg 11, Petite Crêperie, Ölschlagern.  
Kartenreservierung tel. unter 0531 470-4848  
oder online beim Verlag Andreas Reiffer, www.verlag-reiffer.de.



# roter saal clubgespräche am dienstag

Dienstag | 21. April 2015 | 19:30 Uhr

## BUCHKLUB

Literaturtalk mit Peter Schanz, Angelika Klüssendorf und Cristin Claas

Peter Schanz begrüßt als Gäste seines Buchklubs heute die Sängerin, Songschreiberin und Frontfrau des gleichnamigen Jazz-Trios Cristin Claas und als literarischen Gast Angelika Klüssendorf, deren aktueller Roman „April“ ebenfalls eine Rolle spielen wird.

Beide bringen ein Buch mit, für das sie sich stark machen wollen und dem sie mehr Leser wünschen. Im Gespräch werden beide vorgestellt und Cristin Claas singt natürlich einige Songs, unterstützt von Burkhard Bauche auf dem Klavier.

Auch das Publikum ist wieder gefragt: Beim Leserquiz gibt es wieder etwas Literarisches zu gewinnen und beim Büchertausch können Sie die von Ihnen mitgebrachten Bücher tauschen.



Cristin Claas © pitipit

Veranstalter: Raabe-Haus: Literaturzentrum und Kulturinstitut

**Eintritt:**

**Vorverkauf und Abendkasse: 8,00 € / erm. 5,00 €**

Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen.

# DOKfilm im roten saal

Donnerstag | 16. April 2015 | 19:30 Uhr

## DOMINO EFFEKT

Polen/Deutschland 2014 | Regie: Elwira Niewiera, Piotr Rosolowski | 76 Min. | OmdU | Prädikat wertvoll

Rafael, Sportminister von Abchasien, dem halbautonomen kaukasischen Zwergenstaat kämpft für ein Event: eine Domino-Weltmeisterschaft. Mit bewundernswerter Entschlossenheit will er Abchasien mittels Sport wieder zu internationalem Prestige zu verhelfen. Dabei trotz er allen Widrigkeiten: dem fehlenden Strom, der Talentlosigkeit der Sportler und den Tränen seiner Frau, der Moskauer Sängerin Natascha, die für ihn ihre Heimat aufgab. Natascha fühlt sich derweil fremd und zerrieben im Kulturstreit zwischen Russland und Georgien, die beide territoriale Ansprüche auf die Region erheben. Nahezu meisterlich ist es den Filmemachern gelungen, die privaten Familienkonflikte einer Mesalliance mit den zuweilen ins Absurde gehenden politischen Realitäten Abchasiens spiegelbildlich zu verbinden. So, wie das Paar sich noch finden muss, ist das Land auf der Suche nach sich selbst.

Der Film wurde 2014 mit der Goldenen Taube im Deutschen Wettbewerb Dokumentarfilm bei DOK Leipzig ausgezeichnet.



Veranstalter: Kulturinstitut

**Eintritt: Abendkasse. 5,00 € / erm. 4,00 €**

Kartenreservierung online unter [www.braunschweig.de/dok](http://www.braunschweig.de/dok) oder tel. unter 0531 470-4848.

# DOKfilm im roten saal

Donnerstag | 28. Mai 2015

| 19:30 Uhr

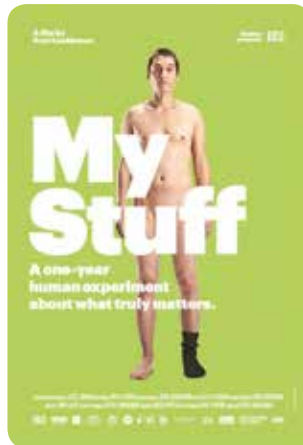
## MY STUFF – WAS BRAUCHST DU WIRKLICH?

*Finnland 2014 | Regie: Petri Luukkainen | 80 Min. | OmdU*

Petri steckt tief in einer echten Existenzkrise, als er sich entscheidet, ein Selbst-Experiment zu starten: Er packt alles (wirklich alles!), was er hat in ein Self Storage-Lager und legt klare Regeln fest: 1. Das Experiment dauert ein Jahr. 2. Jeden Tag darf er einen Gegenstand aus dem Lager zurückholen. 3. Neue Dinge kaufen, darf er in dieser Zeit nicht. Er setzt sein Leben zurück auf Anfang.

Petris neues Leben beginnt nackt in einem leeren Apartment. Nach Mitternacht läuft er los: durch eine bitterkalte Januarnacht in Helsinki, nur bekleidet mit einer Zeitung aus dem Müllcontainer, kann er die Herausforderungen nur erahnen, die sich ihm in diesem Jahr stellen werden. „My Stuff“ stellt die Frage, was wirklich wichtig ist im Leben.

„Die Botschaft seiner Geschichte ist wichtig und zeitlos, und er erzählt sie ebenso eindringlich wie angenehm.“ The Hollywood News



Veranstalter: Kulturinstitut

**Eintritt: Abendkasse 5,00 € / erm. 4,00 €**

Kartenreservierung online unter [www.braunschweig.de/dok](http://www.braunschweig.de/dok)  
oder tel. unter 0531 470-4848.

Donnerstag | 25. Juni 2015

| 19:30 Uhr

## WER RETTET WEN?

*Deutschland 2015 | Regie: Leslie Franke, Herdolor Lorenz | 104 Min. | OF mit deutschem Voice-Over*

Nach „Water makes Money“ und „Bahn unter dem Hammer“ wirft auch der neue Film von Leslie Franke und Herdolor Lorenz einen Blick von unten auf die Probleme, die alle angehen. Seit fünf Jahren werden Banken und Länder gerettet. Politiker schaffen immer neue Rettungsfonds, während mitten in Europa Menschen wieder für Niedrigstlöhne arbeiten. Sozialleistungen werden abgebaut, öffentliche Güter verkauft. Es wird gerettet, nur ist keine Rettung in Sicht. Die Filmemacher fragen: Wer rettet also wen? Die Reichen die Armen? Die Troika die europäischen Staaten? Die Politiker den Euro? Die Rettungsschirme Europa? Oder die Steuerzahler die Banken?

Mit ihrem Film wollen Franke und Lorenz die Finanzkrise in ihrer ganzen Tragweite greifbar machen. Es sprechen Experten und Betroffene in Griechenland, Spanien, Irland, USA, Deutschland und Island über Krisen, Gründe und mögliche Alternativen.



Veranstalter: Kulturinstitut

**Eintritt: Abendkasse. 5,00 € / erm. 4,00 €**

Kartenreservierung online unter [www.braunschweig.de/dok](http://www.braunschweig.de/dok)  
oder tel. unter 0531 470-4848.

# DOKfilm im roten saal

Donnerstag | 9. Juli 2015

19:30 Uhr

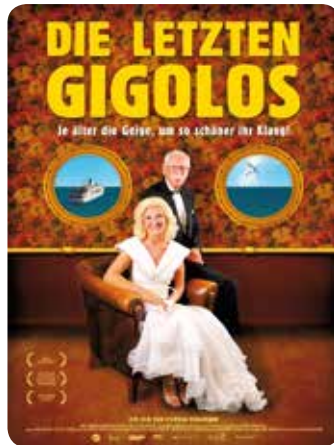
## DIE LETZTEN GIGOLOS

Deutschland 2014 | Regie: Stephan Bergmann | 86 Min. | FSK: ab 0 |  
Prädikat besonders wertvoll

Ob leidenschaftlicher Tango im Teesalon, entspannter Spaziergang an Bord oder Tagesausflüge an exotischen Urlaubszielen, »Die letzten Gigolos« sind graumelierte Herren von Welt.

Sie verbringen ihren Lebensabend auf Kreuzfahrtschiffen als Unterhalter für amüsiertwillige Frauen ab 60, organisiert von Agenturen und angestellt von Reedereien. Belohnt werden sie mit dem Abenteuer Kreuzfahrt.

Zusammen mit Peter Nemela (74) begibt sich der Film auf die Spuren der „Eintänzer“, die ihr Leben nicht im einsamen Rentnerdasein fristen wollen. Dabei lernen wir sie und einige der Passagiere näher kennen, die sehr entspannt und mit großer Offenheit über ihre Lebenswege, ihre Wünsche und Sehnsüchte, das Älterwerden und die Suche nach dem Glück berichten. Bergmanns Dokumentarfilm gelingt es, auf respekt- wie humorvolle Weise hinter die Fassaden der Protagonisten zu blicken, zu denen auch der Ozeanriese selbst zählt.



Veranstalter: Kulturinstitut

**Eintritt: Abendkasse 5,00 € / erm. 4,00 €**

Kartenreservierung online unter [www.braunschweig.de/dok](http://www.braunschweig.de/dok)  
oder tel. unter 0531 470-4848.

# roter saal theater



Samstag | 11. April 2015

20:00 Uhr

Improtheater

## 4GEWINNT GANZ KRIMINALISTISCH – IMPRO-KRIMI

4gewinnt, das Braunschweiger Improtheater, schickte im vergangenen Oktober zum ersten Mal ein Ermittlerduo für den Braunschweig-Krimi auf die Bühne. Damals ermittelten die beiden Kriminalhauptkommissare Klaus und Bernd in einem verzwickten Mordfall: Eine weibliche Leiche wurde in der Oker gefunden und die Obduktion der Pathologin Dr. Kühne ergab, dass die Frau aufgrund einer Drogeninjektion hinter beiden Ohren starb. Die Ermittlungen führten auch in die Braunschweiger Hooligan-Szene und in einen Kiosk auf dem Bohlweg.

Nun schicken 4gewinnt wieder drei Ermittlerduos in das Rennen um die Gunst der Zuschauer. Denn wer in Braunschweig ermittelt, steht beim 4gewinnt Improtheater nicht fest. Die Besucher des Abends entscheiden, welches Team ermittelt. Dabei geben sie den Ermittlern Namen oder Eigenschaften. Und damit wirklich nichts vorher abgesprochen oder niedergeschrieben ist, setzt das Publikum mit seinen Vorgaben auch den Rahmen der Geschichte. Die Schauspieler wissen also vor der Show nicht, was sie erwartet. Das ist Nervenkitzel auf beiden Seiten.



Veranstalter: 4gewinnt Improtheater Braunschweig

**Eintritt: Vorverkauf und Abendkasse  
12,00 € / erm. 6,00 €**

Tickets unter [www.4gewinnt-improtheater.de](http://www.4gewinnt-improtheater.de) und an der Abendkasse. Weitere Informationen unter Telefon: 0176 / 23 99 38 25.

Dienstag | 12. Mai 2015 | 19:30 Uhr

## EBERHARD

Dokumentarische Aufführung von Gilbert Holzgang

Die Tagebücher von Eberhard Gebensleben aus dem Zweiten Weltkrieg machen deutlich, wie aus einem lebenslustigen Jüngling mit besten Abiturnoten ein strebsamer Jurist und Oberleutnant der Wehrmacht wurde, der pflichtbewusst einem menschenverachtenden Regime diente.

Eberhards Vater war Braunschweigs Stadtbaurat und stellvertretender Oberbürgermeister, seine Mutter eine begeisterte Nationalsozialistin. Aus den Briefen der Familie entstand vor einigen Jahren die erfolgreiche Aufführung „Deutsche Karrieren“. Nun stehen auch Eberhards Tagebücher für eine szenische Lesung zur Verfügung und ermöglichen einen genauen Blick auf ein bewegendes Einzelschicksal: Eberhard lebte zwischen Dienst an der Front und Dienst im Wirtschaftsministerium, zwischen Lazarett und Urlaub. Und verliebte sich in Herta, eine Pianistin mit einer jüdischen Großmutter. Als alles aussichtslos war, sagte er sich: „Jetzt heißt es ran! Und alle Kräfte eingesetzt!“

Die Aufführung EBERHARD wird gespielt von Kathrin Reinhardt und Ronald Schober. Dramaturgie, Regie und Ausstattung: Gilbert Holzgang.

Premiere



Weitere Termine:

MI | 27.05.2015 | 19:30 Uhr  
DO | 04.06.2015 | 19:30 Uhr

Veranstalter: Theater Zeitraum Braunschweig  
Förderer: Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz  
und Stadt Braunschweig

Eintritt:

Abendkasse: 11,00 € / erm. 8,00 €  
Vorverkauf: 9,00 € / erm. 6,00 € (zzgl. VVK-Gebühr)

Vorverkauf bei bei Musikalien Bartels, Schlosspassage.  
Sitzplatzreservierungen unter Tel. 0531 798398.

Samstag | 27. Juni 2015 | 20:00 Uhr

## 4GEWINNT: GANZ ERLESEN – IMPRO AUS DEM BÜCHERREGAL

4gewinnt Improtheater lassen sich für ihr neues Programm von den Dramen der Weltliteratur inspirieren – ganz spontan und ohne die Stücke zu kennen. Alles was die Spieler brauchen, ist ein Schauspielführer und ein paar Vorgaben der Zuschauer. „Fünf, vier, drei, zwei, eins!“ und los geht's. Egal, ob Rolf Hochhut, Brecht oder Schiller aufgeblättert werden, oder ob die gewünschte Seitenzahl auf „Emilia Galotti“, „Ich bin nur vorübergehend hier“ oder „Die Physiker“ verweist, gespielt wird, was im Schauspielführer steht. Dazu wünschen sich die Zuschauer eine Seitenzahl im Schauspielführer, die ersten Zeilen der Zusammenfassung werden vorgelesen, ein paar weitere Vorgaben eingeholt und schon entsteht vor den Augen der Zuschauer ein ganz neues Stück.

Improtheater lebt von Kreativität, Schnelligkeit und dem Zusammenspiel der Akteure. Dass 4gewinnt dies können, haben sie dem Publikum im Roten Saal bereits mehrfach bewiesen. Im Juni bringen sie ein anspruchsvolles und zugleich unterhaltsames Programm mit in den Roten Saal.

Improtheater



Veranstalter: 4gewinnt Improtheater Braunschweig

Eintritt: Vorverkauf und Abendkasse  
12,00 € / erm. 6,00 €

Tickets unter [www.4gewinnt-improtheater.de](http://www.4gewinnt-improtheater.de)  
und an der Abendkasse.

Weitere Informationen unter Telefon: 0176 / 23 99 38 25.

Freitag | 15. Mai 2015 | 19:00 Uhr

## PURTY VIOLET: SCHNEEFLOCKEN IM KOPF

Schneeflocken, die durch die Luft wirbeln um an unerwarteten Stellen zu Boden zu schweben. Jede für sich einzigartig, sind sie Reflexe in einer schillernden Landschaft - so könnte man die Musik von „Purty Violet“ bildhaft beschreiben.

Mit ihrer Celtic-Rock Band „Osiris Taurus“ erlangten Amira Hani und Tassos Oz bereits überregional Bekanntheit. Nach Auflösung der Formation beschritten beide vor vier Jahren neue Wege. Mit Cello, Bouzouki, Gitarre, Saxophon und Gesang, gepaart mit Keyboard und Sampler, komponierten sie 2012 ihr Debütalbum „The Lake“. Ihre Musik wirkt poetisch, verspielt, manchmal auch melancholisch, aber immer durchwoben mit der Leichtigkeit eines Lächelns. Das Duo verarbeitet musikalische Einflüsse unterschiedlicher Stile und Kulturen, um sie zu einem individuellen Gesamtwerk aus akustischer und elektronischer Musik zusammenzufügen.

[www.purtyviolet.de](http://www.purtyviolet.de)

Konzert



**Eintritt.**

**Abendkasse: 14,00 € / erm. 7,00 €**

**Vorverkauf: 10,00 € / erm. 5,00 €**

*Vorverkauf ab 1. April:  
Musikalien Bartels, Schlosspassage, 38100 Braunschweig,  
Tel. 0531 125712.  
Weitere Informationen bei Purty Violet c/o Amira Hani,  
Tel.: 05332 4295, E-Mail: [purty.violet@amira-art.de](mailto:purty.violet@amira-art.de)*

Dienstag | 23. Juni 2015 | 20:00 Uhr

## GIANLUCA LUISI: DIE WELT DER OPER AUF 88 TASTEN

Klaviertranskriptionen von Franz Liszt über Opernwerke von Wagner, Verdi und Gounod

Die von klanglichen und technischen Höchstschwierigkeiten berstenden Transkriptionen Liszts stellen wahrhaft exorbitante Anforderungen an das pianistische Können eines Interpreten und an seine Sensibilität im Umgang mit der zwingend notwendigen Tastenakrobatik. Was nicht jedem Pianist gelingt, meistert Gianluca Luisi, der nicht zuletzt bei den Musikfestspielen Saar 2013 mit seiner Interpretation der Klaviertranskriptionen zweier Beethoven-Symphonien langanhaltende Standing Ovationen erhielt.

Der aus Pescara stammende Pianist zählt heute vor allem wegen seiner brillanten und leidenschaftlichen, jedoch stets unaufdringlichen Interpretationen zu den herausragenden europäischen Pianisten.

Wo immer der italienische Starpianist auftritt, ob in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Luxemburg, Malta, Österreich, Portugal, in der Schweiz, den USA, Japan oder in seinem Heimatland Italien, überall hinterlässt er bei Presse und Publikum nachhaltigen Eindruck.

[www.braunschweig.de/spohr](http://www.braunschweig.de/spohr)

Klavierabend



**LOUIS SPOHR**  
MUSIKZENTRUM

Agenzia Consolare d'Italia  
Wolfburg

Deutsche Italienische Kulturgesellschaft  
Braunschweig e.V.

*Veranstalter: Louis Spohr Musikzentrum in Kooperation mit der Agenzia Consolare d'Italia Wolfburg und der Deutsch-Italienischen Kulturgesellschaft Braunschweig e.V.*

**Eintritt: 10,00 € / ermäßigt 5,00 €** (inkl. Gebühren)

*Karten sind in allen Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse erhältlich. Tel. Reservierung unter 0531 / 470-4869 und -4820*



Samstag | 30. Mai 2015 | 14:00 Uhr

## DER GRAUE BUS

Das mobile Denkmal für Euthanasieopfer des Nationalsozialismus steht vom 21. Mai bis 23. September in Braunschweig vor dem Schloss.

Vor 75 Jahren fuhren die ersten grauen Busse die Menschen in Tötungsanstalten. Das Denkmal, die begleitende Ausstellung und zahlreiche Veranstaltungen in Braunschweig wollen erinnern und informieren. An Verbrechen, die die Nationalsozialisten mit Wissen und Duldung so mancher Institution begangen haben: Sie ließen systematisch mehr als 70.000 Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen ermorden.

Die Schirmherrschaft hat die Niedersächsische Sozialministerin Cornelia Rundt.

Zur Auftaktveranstaltung im Roten Saal des Schlosses sprechen der Oberbürgermeister und die Sozialministerin Grußworte. Den Festvortrag hält Dr. phil. Christof Beyer, Institut für Geschichte, Ethik und Philosophie der Medizin, Hannover. Musikalisch wird die Veranstaltung umrahmt von Klezmermusik auf der Bassklarinette.

Im Anschluss wird die Regionalausstellung eröffnet. Der Ort der Ausstellung wird in den Medien bekannt gegeben.

## Auftaktveranstaltung



Veranstalter: Initiative Denkmal Grauer Bus

**Eintritt frei**

Weitere Informationen bei Ute Stockmann, Tel. 05322 9015533

Freitag | 17. Juli 2015 | 20:00 Uhr

## KLEINKUNSTGALA ZUM 20. SOMMERLOCH-FESTIVAL | CSD BRAUNSCHWEIG

„Unsere Stadt zeigt Flagge“ - unter diesem Motto steht die 20. Auflage des CSD Braunschweig. Gemeinsam gegen Diskriminierung und Ausgrenzung lesbischer, schwuler, bisexueller und trans\* Menschen: auch in diesem Jahr setzt das Festival ein Zeichen für Vielfalt und ein vorurteilsfreies Miteinander. Zum Jubiläum gibt's eine bunte Mischung aus Comedy, Artistik und Musik. Zu Gast sind u. a.:

**Markus Barth:** „Mitte 30 und noch nicht mal auferstanden“ - Deswegen gilt es jetzt mal was zu leisten! Marathon, Pandas retten, multinationalen Mischkonzern gründen – egal, Hauptsache was für die Nachwelt! Gedanken übers Schaffen und Scheitern - und den Spaß an beidem.

**Sia Korthaus:** „Sorgen? Mache ich mir morgen!“ – Begleiten Sie die Kabarettistin und Sängerin beim „Zeitseeing“ der besonderen Art: eine Reise von Flowerpower bis Cybersex, zu Käse-Igeln in den Partykeller und ins Jahr 2054.

**Kevin Kalvus:** Poesie in Bewegung – mit dem Meister der Kontaktjonglage (RTL-„Supertalent“-Vize 2008). Ein magisches Spiel mit kreisenden, gleitenden, fliegenden und scheinbar hypnotisierenden Kugeln, umhüllt von sphärischen Klängen.

## Festival



Marcus Barth © Axel Schulten



Sia Korthaus © Simin Kianmehr



Kevin Kalvus © Holm Roehner

[www.sommerloch-bs.de](http://www.sommerloch-bs.de)

Veranstalter:  
Verein für sexuelle Emanzipation (VSE) e. V., Braunschweig

**Eintritt: 17,50 €**

**Für VSE-Mitglieder: 15,00 €**

Abendkasse oder Reservierungen per E-Mail  
unter [tickets@sommerloch-bs.de](mailto:tickets@sommerloch-bs.de)

Mittwoch | 22. April 2015 | 18:30 Uhr

## VON PROMETHEUS ZUR DAMPFLOK – EIN KULTURGESCHICHTLICHER SPAZIERGANG

Prof. Dr. Jochen Litterst, TU Braunschweig

In unserem kulturgeschichtlichen Spaziergang betrachten wir die Rolle des Feuers im Verlauf der Menschheitsgeschichte. Menschheit und Feuer sind untrennbar verbunden. Offenes Feuer weckt in uns Assoziationen von Behaglichkeit bis Angst - unbewusste Relikte unserer evolutionären Vergangenheit. So wurde dem Wärme- und Lichtspender schon in der Frühzeit religiöse Bedeutung beigemessen. In der griechischen Mythologie ist es göttlichen Ursprungs, und die Philosophen zählten es zu den materiellen Elementen. In der Wissenschaft spielte diese Sicht über 2000 Jahre eine herausragende Rolle. Der beherrschende Umgang mit Feuer ist eine der wichtigsten Fähigkeiten, die zur Entwicklung immer neuer für die Menschheit Nutzen, aber auch Schaden bringender Techniken führten. Die Erfindung der Dampfmaschine ist dabei ein Höhepunkt, ohne den keine industrielle Revolution mit all ihren Folgen hätte stattfinden können.

Akademie-Vorlesung im Schloss



Anonym nach Marten de Vos: Allegorie des Feuers.  
© Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Veranstalter:  
Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft  
in Kooperation mit dem Kulturinstitut

**Eintritt frei**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 14466.

Mittwoch | 10. Juni 2015 | 18:30 Uhr

## FEUER ALS PFLEGEMASSNAHME FÜR KULTURLANDSCHAFTEN – DAS BEISPIEL HEIDEÖKOSYSTEME

Prof. Dr. Werner Härdtle, Leuphana Universität Lüneburg

Heiden zählen zu den ältesten Kulturlandschaften Europas, und in manchen Ländern blicken diese auf eine mehrere Jahrtausende währende Nutzungsgeschichte zurück. Da sie biologisch sehr vielgestaltig sind, genießen Heiden heute nach nationalem wie auch internationalem Recht höchsten Schutzstatus. Dennoch sind sie in Europa extrem gefährdete Ökosysteme, einerseits zurückzuführen auf Flächenverluste im letzten Jahrhundert, andererseits bedingt durch Nährstoffeinträge aus der Atmosphäre. Durch verschiedene Pflege- und Managementverfahren wird heute versucht, solchen Veränderungen entgegenzuwirken, um somit die Artenvielfalt wie auch den landschaftlichen Reiz dieser Lebensräume mit ihrer großen kulturhistorischen Bedeutung zu sichern. Im Rahmen der Heidepflege ist auch der Einsatz von „Feuer“ eine zentrale Maßnahme. Im Vortrag wird die derzeitige Problematik der Heideerhaltung und -pflege erläutert und zugleich dargestellt, welche langfristigen Perspektiven sich für den Schutz dieser alten Kulturlandschaften mit den verschiedenen Pflegeverfahren, insbesondere eben auch mit dem „Heidebrennen“ ergeben.

Akademie-Vorlesung im Schloss



Typische Heidelandschaft im nordwestdeutschen Tiefland  
(NSG Lüneburger Heide; Foto: J. Prüter)

Veranstalter: Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft  
in Kooperation mit dem Kulturinstitut

**Eintritt frei**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 14466.

# roter saal kinderprogramm

Donnerstag | 9. April 2015

15:30 Uhr

Kinderkino

## DAS HAUS DER KROKODILE

Deutschland 2012 | Regie: Cyrill Boss, Philipp Stennert | 95 Min. | ab 8 Jahren | FSK: ab 6 | Prädikat besonders wertvoll

Viktor ist elf Jahre alt und wohnt mit seinen Eltern in einer alten, unheimlichen Villa. Mit seinen älteren Schwestern ist er für einige Tage alleine zuhause und stöbert ein bisschen durch die neue Villa. In einem Raum findet er ein Stoffkrokodil das schon ziemlich viel Staub angesetzt hat. Kurz darauf guckt Viktor in einen Spiegel und sieht etwas hinter sich entlanghuschen. Natürlich macht er sich auf die Suche nach dem Schatten den er gesehen hat und findet im verbotenen Zimmer ein altes Tagebuch. Es gehörte seiner Großcousine die damals unter mysteriösen Umständen im Haus ums Leben gekommen war.



Veranstalter: Kulturinstitut

**Eintritt: 1,00 €**

Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4848.

# 2015

Donnerstag | 23. April 2015 | 10:00, 11:00 + 15:00 Uhr

## SPATZENKINO AUS BERLIN ZU GAST IM ROTEN SAAL

Ein besonderes Filmerlebnis erwartet den Kino-Nachwuchs, wenn das Spatzenkino aus Berlin zu Gast ist. Zusammen mit der Moderatorin Eva-Maria Schneider-Reuter begrüßt der Spatz, eine orangefarbene Handpuppe mit Filmstreifen auf den Flügeln, die Kinder. Im Gepäck hat er drei Kurzfilme: den Puppentrickfilm „Der Märchenmantel“ und die Zeichentrickfilme „Kale Kran“ und „Kamfu mir helfen?“. Zwischen den Filmen wird für eine bewegungsreiche Spielpause gesorgt.

Das Spatzenkino gibt Kindern seit über 20 Jahren in Berlin und 2012 in Braunschweig einen guten Start in ihre Kinolaufbahn. Es zeigt Filme, die in Gestalt, Inhalt und Länge schon für Vorschulkinder geeignet sind. Die Initiative wurde für ihr medienpädagogisches Konzept der behutsamen und kindgerechten Annäherung an das Medium Film mit dem Programmpreis der renommierten DEFA-Stiftung ausgezeichnet.



Für Kinder ab 4 Jahren  
Programmdauer: ca. 45 Min.

**Eintritt: 1,50 €**

Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4848  
oder per Email: [sehpferdchen@braunschweig.de](mailto:sehpferdchen@braunschweig.de).

Sonntag | 26. April 2015 | 15:00 Uhr

## AUS DER SCHATZKISTE DER MÄRCHEN

Gudrun Ratke, Frankfurt am Main

Nur mit einem Zauberspruch lässt sich die Schatzkiste der Erzählerin öffnen. Doch auch wenn alle gemeinsam zaubern, kommen sie hervor, all die vielen Märchen und Geschichten.

So erzählt Gudrun Ratke z. B. vom mutigen Entchen, das unerschrocken seinen Weg geht, von einem Zaubertöpfchen, das so manches Geschenk bringt, von einer furchtlosen Alten, die sich von den Oni (so heißen die Trolle in Japan) nichts wegnehmen lässt oder von Glücksrittern und Schatzsuchern.

Märchen frei und nur mit den Mitteln einer lebendigen Sprache erzählt, als liefen sie just in dieser Minute ab, ist die große Kunst dieser Geschichtenerzählerin.

Sie macht Geschichten nur mit der Stimme zum zauberhaft-spannenden Live-Erlebnis.

[www.spielraum-sprache.de](http://www.spielraum-sprache.de)

## Erzählte Geschichten



Für Kinder ab 4 Jahren  
Spieldauer: ca. 60 Min.

**Weiterer Termin: MO | 27. April | 9:30 Uhr**

*Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik*

**Eintritt: 5,00 €**  
**4,00 € für Gruppen ab 5 Personen**

*Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4863.*

Donnerstag | 7. Mai 2015 | 15:30 Uhr

## HIER KOMMT LOLA

Deutschland 2010 | Regie: Franziska Buch, Uschi Reich | 89 Min. | ab 8 Jahren | FSK: o. A. | Prädikat wertvoll

Lola hat einen brasilianischen Papa, besucht die Klasse 3c und in ihren Träumen verwandelt sie sich in den Rockstar Jacky Jones. Am allermeisten sehnt sich die aufgeweckte Schülerin aber nach einer besten Freundin. Klassenkameradin Flora könnte diese Rolle einnehmen, Lola findet aber, Flora stinke nach Fisch. Während Mama als Krankenschwester schuftet und Papa kurz vor der Eröffnung eines brasilianischen Restaurants steht, begreift die Tochter, dass Flora jemand sein könnte, mit dem man durch dick und dünn gehen kann.

## Kinderkino



*Veranstalter: Kulturinstitut*

**Eintritt: 1,00 €**

*Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4848.*



# roter saal kinderprogramm

Sonntag | 28. Juni 2015 | 15:00 Uhr

## STEINSUPPE

Theater Tritrop, Münster

Madame Poulette kocht für ihr Leben gern Suppen und kennt eine Menge Rezepte. Und ein Spezialrezept kennt sie, das ihr einmal ein Huhn erzählte, das sie versehentlich in die Suppe tun wollte.

Das Huhn erzählte ihr, wie es eines abends zu Hause saß, als jemand an der Tür klopfte. Draußen war ein alter Wolf, der hereinkommen wollte, denn ihm war kalt und er hatte Hunger. Weil er aber nur noch einen Zahn hatte, würde er gerne eine Suppe kochen, eine richtige Spezialsuppe, eine Steinsuppe....

Natürlich wurde das Huhn neugierig: eine Steinsuppe? Und so öffnete sie dem Wolf die Tür.

Doch sie blieben nicht lange alleine, denn die Tiere des Dorfes hatten gesehen, wie der Wolf im Haus der Henne verschwand. Konnte das gut gehen? Sie machten sich große Sorgen und klopfen an die Tür. Und was soll man sagen? Die Suppe wurde wirklich sehr köstlich und hatte einen besonderen Geschmack....

[www.theater-tritrop.de](http://www.theater-tritrop.de)

## Kindertheater



Für Köche ab 4 Jahren  
Spieldauer: ca. 45 Min.

**Weiterer Termin: MO | 29.06. | 9:30 Uhr**

*Veranstalter: Abteilung Literatur und Musik*

**Eintritt: 5,00 €**

**4,00 € für Gruppen ab 5 Personen**

*Tel. Kartenreservierung unter 0531 470-4863.*

# stadtbibliothek lesungen/specials

Donnerstag | 7. Mai 2015 | 17:00 Uhr

## LERNEN SIE DIE STADTBIBLIOTHEK KENNEN!

Während einer einstündigen Führung bietet sich dem Besucher die Gelegenheit, die unterschiedlichen Facetten der Stadtbibliothek kennenzulernen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

**Weitere Termine:**

**DO | 4. Juni 2015 | 17:00 Uhr**

**DO | 2. Juli 2015 | 17:00 Uhr**

## Monatliche Veranstaltung



*Veranstalter:  
Stadtbibliothek  
Treffpunkt: Garderobe  
im Eingangsbereich*

**Eintritt frei**

*Weitere Informationen  
unter Tel. 0531 470-6835.*

Mittwoch | 8. April 2015 | 15:00 – 17:30 Uhr

## SPIELEZEIT – SPIELE-NACHMITTAG FÜR SENIOREN

Mit Ihnen gemeinsam möchten wir neue Spiele kennenlernen oder altbekannte Spiele neu entdecken. Bei einem Bestand von rund 2000 Spielen ist bestimmt auch für Sie das richtige dabei.

**Weitere Termine:**

**MI | 13. Mai 2015 | 15:00 Uhr**

**MI | 10. Juni 2015 | 15:00 Uhr**

**MI | 8. Juli 2015 | 15:00 Uhr**



*Veranstalter:  
Stadtbibliothek  
Seminarraum, 2. OG*

**Eintritt frei**

*Weitere Informationen  
unter 0531 470-6833.*



13. Juni bis 4. Juli 2015

## FLOHMARKT IN DER STADTBIBLIOTHEK

Die Stadtbibliothek veranstaltet, wie bereits in den vergangenen Jahren, einen Flohmarkt im Blauen Saal!

Außer zahlreichen Kinderbüchern, Romanen und Sachbüchern werden Musik-CDs, Filme und Noten zu kleinen Preisen angeboten.

Am Samstag, 13. Juni 2015 ist der Flohmarkt von 10 bis 18 Uhr geöffnet, sonst zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek.

Donnerstag | 28. Mai 2015 | 19:00 Uhr

## LITERARISCHES IN DER STADTBIBLIOTHEK

Aus der großen Anzahl von Romanen, die im Frühjahr 2015 auf dem Markt erschienen sind, stellen die Buchhändlerinnen Stefanie Westenberger und Roswitha Barden eine besondere Auswahl vor. Sie informieren über die neuesten Spitzentitel, Neuerscheinungen, Debütromane und geben ihre Geheimtipps weiter.

## Flohmarkt



Veranstalter:  
Stadtbibliothek  
Blauer Saal, 1.OG

**Eintritt frei**

Weitere Informationen  
unter Tel. 0531 470-6835.

## Special



Veranstalter:  
Stadtbibliothek in Zusammenarbeit  
mit der Buchhandlung Graff,  
Belletristik, 3. OG

**Eintritt frei**

Weitere Informationen  
unter 0531 470-6833.

Donnerstag | 7. Mai 2015

## TREFFEN DER GENERATIONEN

Im Rahmen des Thementages „Treffen der Generationen“ bietet die Stadtbibliothek ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm.

Zum Auftakt stellt sich das Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus vor. Von 10:00–12:00 Uhr können die Besucher im Rahmen verschiedener Aktionen mehr über die Angebote dieser Institution erfahren.

Von 15:00–17:00 Uhr haben Kinder und Senioren die Möglichkeit, gemeinsam Gesellschaftsspiele auszuprobieren. Von 16:00–18:30 Uhr können sich Menschen aller Altersgruppen zu vielfältigen Themen wie Reisen, Weiterbildung, Sport, Medizin etc. informieren. Dazu stehen in den jeweiligen Sachbuchbereichen der Stadtbibliothek Informationsstände bereit. Im Belletristik-Bereich können sich interessierte Besucher zudem über die eAusleihe Braunschweig und das Leihen von eBooks informieren. Von 17:00–18:00 Uhr findet eine Führung mit dem Schwerpunkt Magazin und historischer Buchbestand statt.

Zum Abschluss liest um 19:00 Uhr die beliebte Bestsellerautorin Hera Lind aus ihrem neuesten Roman „Eine Handvoll Heldinnen“.

## Special



© Regina Hügli

Veranstalter: Stadtbibliothek  
1. OG: Blauer Saal  
2. OG: Sachbuchbereich, Seminarraum  
3. OG: Belletristik

**Eintritt für die Lesung von Hera Lind: 5,00 €**

Eintrittskarten in der Stadtbibliothek erhältlich.  
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6833.

Mittwoch | 1. April 2015 | 15:00 – 17:30 Uhr

## WER SPIELT, HAT SCHON GEWONNEN!

*im Rahmen von FiBS*

Spielt ihr gern? Seid ihr immer auf der Suche nach tollen Spielen? Dann kommt zum Spiele-Nachmittag in die Stadtbibliothek. Ihr könnt nach Lust und Laune ein vielfältiges Spieleangebot testen, ob alt oder neu, ob bekannt oder unbekannt, ob Denkspiel oder Partyspiel. Ihr werdet sehen, bei uns gibt es den puren Spiele-Spaß! Bei einer Auswahl von über 2000 Spielen ist bestimmt auch für dich das richtige dabei.

## Ferienveranstaltung



Veranstalter:  
Stadtbibliothek  
Seminarraum, 2. OG  
Ab 7 Jahren

**Eintritt frei**

Keine Anmeldung erforderlich!  
Weitere Informationen unter  
Tel. 0531 470-6834.

Donnerstag | 9. April 2015 | 10:00 – 15:00 Uhr

## WORKSHOP FÜR SPIELE-ERFINDER

*im Rahmen von FiBS*

Interessierst du dich für Spiele? Wolltest du schon immer selbst ein Spiel erfinden und gestalten? Bist du zwischen 9 und 14 Jahren? Dann hast du hier und heute die Möglichkeit, deine Ideen umzusetzen. Wir stehen euch dabei mit Rat und Tat zur Seite. Du arbeitest mit Kopf, Händen und Kleister.

Dein fertiges Spiel nimmst du natürlich mit nach Hause.

## Ferienveranstaltung



Veranstalter:  
Stadtbibliothek  
Seminarraum, 2. OG  
Teilnehmeralter: 9 bis 14 Jahre

**Kosten: 3,00 €**

Verbindliche Anmeldung  
bis 8. April 2015 unter  
Tel. 0531 470-6834.

Dienstag | 7. April 2015 | 16:00 Uhr

## ANNA KEMP/SARA OGILVIE: WENN EIN LILA NASHORN KOMMT

ab 5 Jahren

Jeden ersten Dienstag im Monat heißt es in der Kinderbibliothek: Vorhang auf zum Bilderbuchkino! Wir zeigen die wunderschönen Illustrationen eines Bilderbuches in Großformat auf einer Projektionsfläche und lesen den Text vor. Gemeinsam begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise, eine Reise in die Welt der Bilder und Wörter. Wir entdecken Neues, Spannendes, Erstaunliches, Lustiges und Fantastisches – mal in einer ganz neu erscheinenden Bilderbuchgeschichte, mal in einer klassisch bekannten. Ergänzt wird das Bilderbuchkino durch ein Bastelangebot.

**Weitere Termine:**

**DI | 5. Mai 2015 | 16:00 Uhr**

M. Lobe/S. Weigel: Das kleine Ich-bin-ich | ab 3 Jahren

**DI | 2. Juni 2015 | 16:00 Uhr**

G. Merino: Das wasserscheue Krokodil | ab 4 Jahren

**DI | 7. Juli 2015 | 16:00 Uhr**

S. Straßer: So weit oben | ab 2 Jahren

## Bilderbuchkino



Veranstalter: Stadtbibliothek  
Kinderbibliothek, 3. OG

**Eintritt frei**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

Montag | 20. April 2015 | 15:30 – 17:00 Uhr

## „WUT TUT MIR (NICHT) GUT“

*Kleiner Rundgang durch die elterliche Gefühlswelt*

Referentin: Dr. Yvonne Kessemeier

Im Alltag mit dem Kind fahren die eigenen Gefühle oft Achterbahn – von himmelhoch jauchzend bis hin zu „zu Tode betrübt“. Im Vortrag erfahren Eltern, wie Gefühle entstehen, welche Macht sie über uns und welche Macht wir über sie haben. Am Beispiel von Wut werden Auswirkungen auf die Familie und Möglichkeiten des Umgangs mit starken Gefühlen besprochen und Erfahrungen diskutiert. Mit Kinderbeschäftigung.

Mittwoch | 22. April 2015 | 18:00 Uhr

## ERIN HUNTER: SURVIVOR DOGS

*Die Finstere Gefährtin. Ab 11 Jahren*

Ein Erdbeben zerstört die Stadt, Menschen fliehen überstürzt. Sie lassen alles zurück, auch die Hunde. Für die geht es nur noch ums Überleben. Obwohl Straßenhund Lucky ein Einzelgänger ist, führt er die letzten verhätschelten Leinewhunde in die Wildnis, wird zum Anführer wider Willen und muss alles infrage stellen, was ihn bisher ausgemacht hat. Der Schauspieler Marian Funk liest aus Band 4 und erweckt die fantastischen Hundeabenteuer für alle Erin-Hunter-Fans zum Leben!

Familiennachmittag



Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie, Kinderbibliothek, 3. OG

**Eintritt frei**

Achtung: Anmeldung im Haus der Familie unter Angabe der Kursnummer GHG31 erforderlich. Weitere Informationen unter Tel. 0531 2412-0.

Lesung



Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Graff, unterstützt von der Braunschweigischen Landessparkasse Blauer Saal, 1. OG

**Eintritt: 5,00 € / 3,00 €**

Eintrittskarten bei den Veranstaltern erhältlich. Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

Donnerstag | 23. April 2015 | 16:00 Uhr

## BRIGITTE WENINGER/EVE THARLET: PAULI - LIEBSTE MAMA

*Bilderbuchkino auf Spanisch und Deutsch. Ab 4 Jahren*

Die Stadtbibliothek bietet gemeinsam mit der Bürgerstiftung Braunschweig das „Zweisprachige Bilderbuchkino“ an. Muttersprachler lesen ein Bilderbuch in einer Fremdsprache und in Deutsch vor, während die Bilder in Großformat an die Wand projiziert werden. Neu erschienene und beliebte klassische Bilderbücher erhalten so einen andersartigen Reiz. Abgerundet wird das Bilderbuchkino durch ein Bastelangebot.

**Weitere Termine:**

**DO | 21. Mai 2015 | 16:00 Uhr (Russisch und Deutsch)**

M. Lobe/S. Weigel: Das kleine Ich-bin-ich | ab 3 Jahren

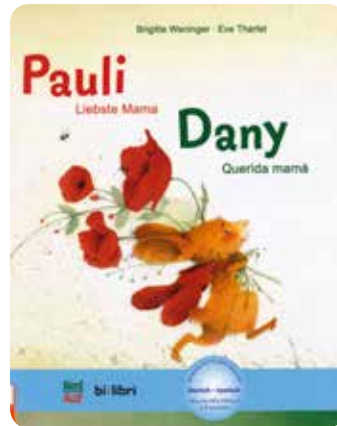
**DO | 18. Juni 2015 | 16:00 Uhr (Englisch und Deutsch)**

H. Stephens: Wie versteckt man einen Löwen | ab 4 Jahren

**DO | 16. Juli 2015 | 16:00 Uhr (Polnisch und Deutsch)**

J. Wieslander/S. Nordqvist: Mama Muh liest | ab 4 Jahren

Zweisprachiges Bilderbuchkino



Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Braunschweig Kinderbibliothek, 3. OG

**Eintritt frei**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

1. Mai bis 15. Juni 2015

## „IST HIER NOCH PLATZ?“

*Pflegefamilien in Braunschweig*

Bundesweit gilt, dass der Bedarf an Familien, die sich für die Herausforderungen als Pflegefamilie gewinnen lassen, deutlich steigt.

Familien, die sich auf „das Abenteuer mit ungewissem Ausgang“ (Prof. Wolf, Uni Siegen) einlassen wollen und können, werden dringend gesucht.

Vom 1. Mai bis zum 15. Juni 2015 unterstützt die Stadtbibliothek den Pflegekinderdienst der Stadt Braunschweig intensiv bei seiner Öffentlichkeitsarbeit. Durchgeführt werden Veranstaltungen sowohl für Kinder als auch für Erwachsene, z. B. themenspezifische ein- und zweisprachige Bilderbuchkinos, ein Familiennachmittag mit Vortrag und Diskussion zum Thema mit parallel stattfindender Kinderbeschäftigung, ein Informationsabend für Erwachsene, szenische Lesungen aus Erzählungen und Bereitstellung von Medien. In der Ausstellung „Ist hier noch Platz? – Alles Familie!“ werden Bilder gezeigt, die Pflegefamilien in Workshops mit der Kommunikationsdesignerin Sonja Warntjen gestalten haben und Illustrationen der erfolgreichen Bilderbuchkünstlerin Anke Kuhl aus ihrem Kinderbuch „Alles Familie!“.

## Veranstaltungsreihe



© Cora Müller – fotolia.de

Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Kinder, Jugend und Familie -Pflegekinderdienst- und dem Raabe-Haus: Literaturzentrum Braunschweig Kinderbibliothek, 3. OG

**Veranstaltungstermine entnehmen Sie bitte Plakaten und Hinweisen in der Presse.**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

Mittwoch | 27. Mai 2015 | 11:00 + 18:00 Uhr

## ANNE VOORHOEVE: KASCHA NORD-NORDOST

*ab 12 Jahren*

Als Kascha mit ihrer Familie aus Süddeutschland in ein Dorf im Norden zieht, hofft sie, dort eine Freundin zu finden. Doch die Sinti-Familie wird gemieden und sogar die eigene Verwandtschaft schämt sich ihrer. Ein gewaltiger Schneesturm zwingt die Dorfgemeinschaft zum gemeinsamen Handel und Umdenken. Der beliebten Autorin gelingt es wieder eindrucksvoll, jüngste Geschichte für ihre Leser erlebbar zu machen.

Montag | 6. Juli 2015 | 16:00 – 17:00 Uhr

## „MEIN KIND FIT & GESUND“ – ERNÄHRUNG FÜR KINDER

*Referentin: Sarah Rittierott (VDD - zertifizierte Diätassistentin)*

Eine gesunde, ausgewogene Ernährung ist für die Entwicklung eines Kindes sehr wichtig. In dem Vortrag wird die Diätassistentin über die neuesten Erkenntnisse der Kinderernährung, die Ernährungspyramide und Essen, was Kindern wirklich schmeckt, berichten. Parallel zum Vortrag genießen die Kinder in Sichtweite der Eltern ein Bilderbuchkino mit Bastelangebot. Für Eltern mit Kindern von 5 – 7 Jahren.

## Lesung



© Ernst Fessler

Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Graff, unterstützt von der Braunschweigischen Landessparkasse Jugendbibliothek, 3. OG

**Eintritt: 5,00 € / 3,00 €**

Eintrittskarten bei den Veranstaltern erhältlich. Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

## Familiennachmittag



Veranstalter: Stadtbibliothek Kinderbibliothek, 3. OG

**Eintritt frei**

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 3. Juli 2015 unter Tel. 0531 470-6834.



# stadtbibliothek kinder- und jugendprogramm

Mittwoch | 15. Juli 2015 | 16:00 Uhr

## SONJA KAIBLINGER: SCARY HARRY

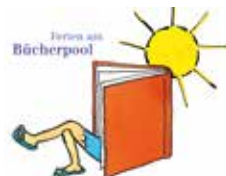
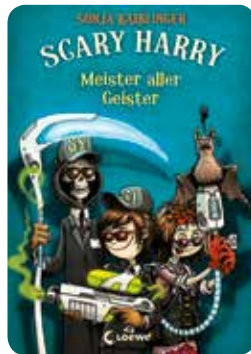
ab 10 Jahren

Aberwitzige Einfälle am Fließband, wirklich originelle Geschichten mit liebenswert-verrückten Figuren, eher mit Lach- als Gruselpotenzial und das ganze aufgelockert mit witzigen Illustrationen – die junge Autorin Sonja Kaiblinger hat mit „Scary Harry“ eine kultige Kinderbuchreihe geschrieben und präsentiert mit „Meister aller Geister“ den neuesten Titel. Seit gegenüber von Otto und Tante Sharon eine Wahrsagerin eingezogen ist, gehen dort seltsame Dinge vor. Sensenmann Harold macht eine Entdeckung: Madame Olga ist von einem Poltergeist besessen! Diese Art von Geistern ist gefährlich und um ihn einzufangen, muss eine Spezialeinheit des SBI anrücken. Blöd, dass die gar keine Lust dazu haben!

Mit diesen spannenden Lesungen beginnt die sommerliche Leseaktion „Ferien am Bücherpool“ in der Stadtbibliothek. Für die nächsten 8 Wochen steht ein brandaktueller Buchbestand extra bereit. Kids von 9 bis 13 Jahren lesen, sammeln Stempel und erhalten dafür tolle Buchprämien. Langweile hat keine Chance – kommt und lest mit!

**Weiterer Termin: Do | 16. Juli 2015 | 11:00 Uhr**

Lesung



Veranstalter: Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Graff, unterstützt von der Braunschweigischen Landessparkasse

**Eintritt frei**

Kostenlose Karten bei den Veranstaltern erhältlich.

„Ferien am Bücherpool“ in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Braunschweig  
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

# stadtbibliothek kinder- und jugendprogramm/ ausstellungen

Mittwoch | 29. Juli 2015 | 15:00 – 17:30 Uhr

## KINDER + SENIOREN = TOTALER SPIELE-SPASS

im Rahmen von FiBS

Interesse am Spielen? Haben Oma und Opa keine Zeit? Wohnen die Enkel zu weit weg? Dann bieten wir hier die Lösung. Bei uns können sich spielbegeisterte Kinder und Senioren treffen und gemeinsam Spiele kennenlernen. Bei einem Bestand von rund 2000 Spielen ist garantiert das richtige für alle dabei.

20. April bis 27. Juni 2015

## OTTO VON BISMARCK: MENSCH – POLITIKER – MYTHOS

Zum 200. Geburtstag des Reichskanzlers  
Kaum ein deutscher Politiker war so vielschichtig wie Otto von Bismarck. Er war Gutsbesitzer, Reichskanzler, Begründer der deutschen Sozialgesetzgebung. In seine Zeit fallen aber auch der Deutsch-Französische Krieg, die Sozialistengesetze und der Beginn der deutschen Kolonialherrschaft. Nach seinem Tod lebt der Mythos des „Eisernen Kanzlers“ bis in die Gegenwart fort. Für die Ausstellung kann die Stadtbibliothek auf einen großen Buchbestand aus der Bismarck-Ära zurückgreifen.

Ferienveranstaltung



Veranstalter: Stadtbibliothek Seminarraum, 2. OG

**Eintritt frei**

Keine Anmeldung erforderlich!  
Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6834.

Ausstellung



Veranstalter: Stadtbibliothek, Buchausstellung im 2. OG

**Eintritt frei**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6835.



Dienstag | 5. Mai 2015 | 19:30 Uhr

## KINDHEIT IN DER NACHKRIEGSZEIT 1945 – 1955

Zum Gedenken an den 8. Mai 1945 und das Ende des 2. Weltkriegs vor 70 Jahren sind 40 ausgesuchte Motive aus der Sammlung Michael-Andreas Wahle ausgestellt, die emotionale Einblicke in das Leben von Kindern im ersten Nachkriegsjahrzehnt geben. Die Schwarzweißfotos wurden überwiegend von alliierten Bildberichterstatern gemacht. Grundstock der Sammlung Wahle bildet das Archiv des Deutsch-Amerikaners und Historikers Dr. John Provan, der rund 300.000 Bild- und Tondokumente aus der Nachkriegszeit aus verlassenen amerikanischen Kasernen in Deutschland gesichert hat. Michael Wahle steuerte Aufnahmen bei, die er auf internationalen Auktionen erstanden hat.

Es sind Zeugnisse, die Geschichte nicht nur erfahrbar, sondern vor allem fühlbar macht, auch für nachfolgende Generationen. Die einzigartigen Aufnahmen regen dazu an, die Thematik vor dem Hintergrund der eigenen Familiengeschichte zu betrachten aber auch dazu, sich den Fragen, Wünschen, Problemen der Kinder und Jugendlichen im 21. Jahrhundert zu stellen.

Die Ausstellung wird eröffnet von Dr. Anja Hesse, Dezernentin für Kultur und Wissenschaft. Eckhard Schimpf erzählt über Kindheit in der Nachkriegszeit in Braunschweig.

## Eröffnung



Zwei Jungen vor einer Trümmerlandschaft.  
Aus dem Katalog Sammlung-Wahle.

Zur Ausstellung ist ein Katalog erhältlich.

**6. bis 27. Mai 2015**

Zeitschriftenlesesaal 2. OG  
Veranstalter:  
Fachbereich Kultur in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek

**Eintritt frei**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-4862.

22. Juni bis 5. September 2015

## BRIGITTE ZACHMANN – ELEMENTAR II

Die Künstlerin Brigitte Zachmann absolvierte von 1984 bis 1989 ein Gaststudium an der HBK Braunschweig. Die Werke der Braunschweigerin wenden sich an die Vorstellungskraft des Betrachtenden und laden zur Reflexion ein. Die Ausstellung zeigt ein spannungsvolles Wechselspiel zwischen Figur und Grund, erzeugt durch die gelungene Temperamalerei.

6. Juli bis 2. Oktober 2015

## DER HARZ: NATUR - KULTUR - REISEN

Romantiker und Naturfreunde, Wintersportler und Wanderer zieht es seit langem in den Harz. Das Mittelgebirge ist aber auch eine jahrtausendealte Industrie- und Kulturlandschaft. Die Stadtbibliothek besitzt eine Sammlung historischer Landkarten, Abbildungen und Harzliteratur, darunter den Bericht von Thomas Schreiber über die „braunschweig-lüneburgischen Bergwerke auf dem Hartz“ von 1678, aus der eine kleine Auswahl gezeigt wird.

## Ausstellung



Veranstalter: Stadtbibliothek  
Nordflügel, 2. OG

**Eintritt frei**

Weitere Informationen  
unter Tel. 0531 470-6835.

## Ausstellung



Veranstalter: Stadtbibliothek  
Buchausstellung im 2. OG

**Eintritt frei**

Weitere Informationen unter Tel. 0531 470-6835.

# stadtarchiv führungen

Dienstag | 14. April 2015 | 17:00 Uhr

## STADTGESCHICHTE(N)

Sind Sie neugierig darauf:

- Wann Ihre Straße entstanden ist und wer dort früher wohnte?
- Frühe fotografische Aufnahmen der Stadt zu sehen?
- Kuriose Nachrichten aus alten Braunschweiger Zeitungen zu lesen?
- Einblicke in die vielfältigen Nachlässe zu bekommen?
- Originalurkunden aus dem Mittelalter zu betrachten?

Dann sind Sie eingeladen, an einer kostenlosen Führung durch das Stadtarchiv Braunschweig teilzunehmen. Bei dem ca. eineinhalbstündigen Rundgang durch unsere Räumlichkeiten im Braunschweiger Schloss besuchen Sie auch die sonst nicht zugänglichen Bereiche, wie die Magazine und die Restaurierungswerkstatt. Im Lesesaal bekommen Sie erste Hinweise für die eigene Arbeit in einem Archiv. In den Magazinen zeigen wir Ihnen ausgewählte Archivalien aus dem reichhaltigen Archivbestand und erläutern diese im Kontext der Braunschweiger Stadtgeschichte.

**Weiterer Termin: 7. Juli 2015**

## Führung



Foto: Andreas Greiner-Napp

Treffpunkt für die Führung ist im Foyer des Stadtarchivs (Nordflügel des Schlosses, linker Seiteneingang, Schlossplatz 1, 4. OG.). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Eintritt frei

Weitere Informationen unter 0531 470-4719 und auf der Homepage: [www.braunschweig.de/stadtarchiv](http://www.braunschweig.de/stadtarchiv).

# stadtarchiv ausstellung



## laufend

## BRAUNSCHWEIG(ER) IM ERSTEN WELTKRIEG

Im August 2014 jährte sich zum hundertsten Mal der Beginn des Ersten Weltkriegs. Dies war Anlass für die Kabinettausstellung im Stadtarchiv, in der ausgewählte Archivalien aus der Zeit von 1914 – 1918 vorgestellt werden. Der erste Teil der Ausstellung konzentriert sich auf die politischen, sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse in der Stadt Braunschweig. Die gezeigten Dokumente, Flugblätter, Plakate und Fotografien veranschaulichen die erschwerten Lebensbedingungen der Bevölkerung sowie die Unterbringung und Versorgung von verwundeten Soldaten den zahlreichen Lazaretten in der Stadt. Auch die Beschäftigung von Frauen in kriegswirtschaftlich bedeutenden Produktionszweigen und im sozialkaritativen Bereich wird thematisiert. Im zweiten Teil verdeutlichen Zeugnisse Braunschweiger Soldaten den Kriegseinsatz. Neben Feldpostbriefen und Fotografien von Kriegsschauplätzen sind auch Tagebuchaufzeichnungen zu sehen, in denen Kriegserlebnisse aus der Perspektive der Soldaten geschildert werden.

**Führungen durch die Ausstellung finden für Gruppen (ab fünf Personen) nach Absprache statt.**

## Ausstellung



Foyer und Galerie des Stadtarchivs, Schlossplatz 1, Nordflügel des Schlosses, linker Seiteneingang, 4. OG

### Eintritt frei

Weitere Informationen unter 0531 470-4719 und auf der Homepage: [www.braunschweig.de/stadtarchiv](http://www.braunschweig.de/stadtarchiv).

Montag | 1. Juni 2015 | 16:30 Uhr

## WIE FINDE ICH WAS? EINFÜHRUNG IN DIE ARCHIVBENUTZUNG

- Wie kann ich das Stadtarchiv benutzen?
- Was kann ich bei der Recherche finden?
- Wie bestelle ich Archivalien zur Einsichtnahme in den Lesesaal?

Das Stadtarchiv Braunschweig bietet für alle Interessierten eine Einführung in die Archivrecherche an.

Sie erfahren, welche Findmittel Ihnen im Lesesaal zur Verfügung stehen und wie diese benutzt werden können. Besonders erwähnt werden die Findkarteien, die Ihnen den Weg zu Bildern und Zeitungsausschnitten weisen.

Bei der Vorstellung der Archivdatenbank stehen verschiedene Suchfunktionen, deren Ergebnisse und die Bestellfunktion im Mittelpunkt. Ein Teil der Daten ist bereits online, schauen Sie rein:

[www.stadtarchiv-braunschweig.findbuch.net](http://www.stadtarchiv-braunschweig.findbuch.net)



Lesesaal des Stadtarchivs, Schlossplatz 1  
Nordflügel des Schlosses, linker Seiteneingang, 4. OG

**Eintritt frei, begrenzt auf zehn Teilnehmer**

Anmeldung unter 0531 470-4719 oder unter  
[stadtarchiv@braunschweig.de](mailto:stadtarchiv@braunschweig.de).

Samstag | 11. April 2015 | 19:30 Uhr

## HANS CHRISTIAN ANDERSEN DAS MÄRCHEN MEINES LEBENS

*Jost Leers liest in Ölper*

Im Rahmen von KULTUR vor ORT präsentiert der Schauspieler JOST LEERS in der Ölper Pfarrscheune Märchen und Lebenserinnerungen von Hans Christian Andersen. „Mein Leben ist das schönste Märchen, denn darin kommen wir selber vor“, schreibt Hans Christian Andersen und hat die kleine Dichtungsort so erweitert, dass aus einer Provinz ein Universum wurde.



Pfarrscheune der ev. Kirche Ölper,  
Kirchbergstr. 2

**VVK. 5,00 €, AK. 7,00 €**

Weitere Informationen  
und Reservierungen unter  
Tel. 0531 470-4862.

Sonntag | 26. April 2015 | 10:30 Uhr

## MIT LOUIS SPOHR UNTERWEGS

Zwischen Magnikirche, Spohrhaus und Hagenmarkt erläutert Historikerin Andrea Kienitz die facettenreiche Musikgeschichte der Stadt Braunschweig. Treffpunkt ist am Städtischen Museum Braunschweig, Steintorwall 14. Der gut zweistündige Rundgang klingt mit einem kleinen Schlosskonzert aus, das um 12:30 Uhr im Roten Saal beginnt. Besucher, die nur das ca. 30-minütige Konzert besuchen möchten, sind ebenfalls herzlich willkommen.



Start: Städtisches Museum

Veranstalter: Louis Spohr Musikzentrum

**Teilnahmebeitrag: 7,00 €**

**Konzerteintritt: frei**

Anmeldungen: Tel. 0531 / 470-4869  
E-Mail: [LSM@braunschweig.de](mailto:LSM@braunschweig.de)

# nicht verpassen

Freitag | 24. April 2015 | 19:00 bis 22:00 Uhr

## DIE EWIGKEIT EINE KONFERENZ MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN

Die Ewigkeit ist streng genommen eine außerzeitliche Kategorie. Wir, die wir im Diesseits des Ewigen wohnen und arbeiten, verortet sind in einer chronologischen Zeitlichkeit, müssen rätseln: Wie nähert man sich der Ewigkeit am 24. April in Braunschweig?

Die Ewigkeit ist keine feste Größe. Es gibt verschiedene Vorstellungen und konkurrierende Modelle von Ewigkeit: Sie könnte hinter, oder jenseits der Zeit liegen, sie könnte unendliche Zeit sein, oder ein Zustand ohne Anfang und Ende, eine ewige Wiederkehr des Gleichen und Gewesenen, oder sie zeigt sich als ein Aufgehobensein jeglicher Zeit in einer totalen Gegenwart.

Die Konferenz stellt in mehreren Vorträgen die aufregendsten Ewigkeitsmodelle und Endlosigkeitskonzepte aus Philosophiegeschichte, Kulturtheorie und Naturwissenschaften vor. Parallel dazu werden praktische Übungen aus unterschiedlichen Disziplinen angeboten – der Kunst, dem professionellen Coaching, der Performance Art und der Literatur – die augenblickliche Annäherungen an die Ewigkeit ermöglichen oder mit denen man sich in schicksalsloser Endlichkeit üben kann.



Terence Koh, Toronto 2014, Foto: © Bruce LaBruce

Ort: Haus der Wissenschaft (Aula), Pockelsstraße 11,  
Ein Projekt der Mobilen Akademie Berlin, veranstaltet vom  
Kulturinstitut der Stadt Braunschweig in Kooperation mit dem  
Haus der Wissenschaft.

### Eintritt frei, Einlass durchgehend

Eine Voranmeldung wird empfohlen unter Tel.: 0531 470-4850.  
Nähere Informationen zur Veranstaltung unter  
Tel.: 0531 470-4810.

# 2015

## QUADRIGA

Die Stadt- und Landespatronin Brunonia lenkt die Braunschweiger Quadriga auf dem Dach des Residenzschlosses. Der Aufstieg zur Besucherplattform erlaubt weite Ausblicke über die Dächer der Stadt.

### Öffnungszeiten der Aussichtsplattform

**April bis September:** täglich von 10:00 bis 20:00 Uhr

**Oktober bis März:** täglich von 10:00 bis 16:30 Uhr

Tickets sind zum Preis von **2,00 €** am Automaten im Eingangsbereich erhältlich, der sich rechts vom Portikus befindet. Die Plattform ist über eine Treppe oder mit dem Fahrstuhl zu erreichen. Ab der letzten Station des Fahrstuhls sind noch 48 Stufen zu bewältigen.

### Öffentliche Führungen

mit Bauhistoriker und Schlosskenner Dr. Bernd Wedemeyer finden in der Sommersaison statt.

### Termine:

SO | 26. April 2015 | 15:30 Uhr

SO | 31. Mai 2015 | 15:30 Uhr

DO | 25. Juni 2015 | 18:30 Uhr

DO | 30. Juli 2015 | 18:30 Uhr



Abbildung: Die Braunschweiger Quadriga  
Foto: © Richard Borek Stiftung

Buchung von Gruppenführungen  
auf der Quadriga-Aussichtsplattform: Telefon 0531 470-4876  
(Schlossmuseum Braunschweig).

# nicht verpassen

25. März bis 21. Juni 2015

## MADE IN BRAUNSCHWEIG

Braunschweiger Künstler haben dem Städtischen Museum Braunschweig Malereien, Grafiken und Fotografien zugunsten der Restaurierung der bedeutenden historischen Klaviersammlung gespendet. Die Kunstwerke werden im Haus am Löwenwall ausgestellt und zum Ende der Ausstellung am 21. Juni 2015 um 19:00 Uhr durch Günther Graf von der Schulenburg öffentlich versteigert. Der Erlös fließt in die Restaurierung.

Ab 30. April 2015

## „WIE VIEL MK STECKT IN DIR?“ 600 JAHRE SCHULE IN BRAUNSCHWEIG

Zum Jubiläum der 1415 gegründeten Braunschweiger Stadtschulen Martineum und Katharineum wurde von Dr. Cecilie Hollberg mit Studenten der Georg-August-Universität Göttingen eine Ausstellung konzipiert, die im Altstadtrathaus zu sehen sein wird. Den Studenten war es wichtig, für ein junges Publikum einen interaktiv spielerischen Blick auf die Schulgeschichte zu geben.

## Ausstellung

Städtisches Museum Braunschweig  
Haus am Löwenwall  
Steintorwall 14  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 470-4521  
E-Mail: staedtisches.museum@braunschweig.de  
Öffnungszeiten: DI bis SO | 10:00 bis 17:00 Uhr  
**Eintritt frei**

## Ausstellung

Städtisches Museum Braunschweig  
Altstadtrathaus  
Altstadtmarkt 7  
38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 470-4551  
E-Mail: museum@braunschweig.de  
Öffnungszeiten: DI bis SO | 10:00 bis 17:00 Uhr  
**Eintritt frei**

[www.braunschweig.de/museum](http://www.braunschweig.de/museum)



# MADE IN BRAUNSCHWEIG

Ausstellung mit Walter Ackers · Degenhard Androlat · Uwe Brodmann · Emil Cimiotti · Roland Dörfler\*  
Andreas Greiner-Napp · Lienhard v. Monkiewitsch · Peter Tuma · Malte Sartorius · Gerd Winner



# reihen und specials

14. bis 25. Mai 2015

## GRUPPENAUSSTELLUNG ZUM BRAUNSCHWEIGER LICHTPARCOURS 2016

Mit dem Lichtparcours 2000, dem Braunschweig Parcours 2004 und dem Lichtparcours 2010 initiierte die Stadt Braunschweig drei Ausstellungen im öffentlichen Raum, die unter wechselnden Themenstellungen (licht-) künstlerische Gegenwartspositionen zeigten.

Im Sommer 2016 soll ein vierter Lichtparcours entlang der städtischen Umflutgräben und am Braunschweiger Hafen stattfinden.

Ausgangspunkt des Lichtparcours 2016 bildet die Überlegung, den Wandel der Lichtverhältnisse in den Blick zu nehmen und künstlerische Arbeiten zu zeigen, die 24 Stunden am Tag erfahrbar sind. Besuchern wird so ermöglicht, die Ausstellung zu verschiedenen Tageszeiten immer wieder neu zu entdecken.

Dem Lichtparcours geht eine Gruppenausstellung voraus: Zwischen dem 14. und 25. Mai 2015 werden im Kunstverein Braunschweig die Entwürfe der Künstler präsentiert.



*Bildnachweis: Lichtparcours 2010: Jeppe Hein „Appearing rooms“, 2004, Courtesy Johann König, Berlin und 303 Gallery, New York*

Beteiligte Künstler: Julius von Bismarck, Björn Dahlem, Danica Dakić, Studio Drift, Andreas Fischer, Thilo Frank, Yvonne Goulbier, Erika Hock, Elín Hansdóttir, Edwin van der Heide, Alfredo Jaar, Tobias Rehberger, Michael Sailstorfer, Kai Schiemenz und Kevin Schmidt.

*Veranstalter:*  
Stadt Braunschweig, Dezernat für Kultur und Wissenschaft  
*Ort:* Kunstverein Braunschweig  
Haus Salve Hospes, Lessingplatz 12, 38100 Braunschweig  
*Öffnungszeiten:* DI und SO | 11–17 Uhr, DO | 11–20 Uhr  
*Weitere Informationen* tel. unter 0531 470-4852.

Eintritt frei



**8. MAI 2015**  
**SCHLOSSPLATZ-OPEN AIR**

13:30 Uhr: Begrüßung durch Oberbürgermeister Markurth – The Baseballs, Botschaften der Partnerstädte, Luftballonaktion  
Moderation: Markus Schultze

# termine april – juli

laufend	Ausstellung	Braunschweig(er) im Ersten Weltkrieg	S. 49	Stadtarchiv
20.04.2015 – 27.06.2015	Ausstellung	Otto von Bismarck: Mensch – Politiker – Mythos	S. 45	Stadtbibliothek
06.05.2015 – 27.05.2015	Ausstellung	Kindheit in der Nachkriegszeit 1945 - 1955	S. 46	Stadtbibliothek
22.06.2015 – 05.09.2015	Ausstellung	Brigitte Zachmann - Elementar II	S. 47	Stadtbibliothek
06.07.2015 – 02.10.2015	Ausstellung	Der Harz: Natur - Kultur - Reisen	S. 47	Stadtbibliothek
13.06.2015 – 04.07.2015	Flohmarkt	Flohmarkt in der Stadtbibliothek	S. 36	Stadtbibliothek

## APRIL 2015

MI   01.04.   15:00 Uhr	Kinder	Ferienveranstaltung: Wer spielt, hat schon gewonnen!	S. 38	Stadtbibliothek
SA   04.04.   20:00 Uhr	Literatur	Spree vom Weizen – Lesebühne	S. 12	Roter Saal
DI   07.04.   16:00 Uhr	Kinder	Anna Kemp/Sara Ogilvie: Wenn ein lila Nashorn kommt – Bilderbuchkino	S. 39	Stadtbibliothek
MI   08.04.   15:00 Uhr	Special	Spielezeit – Spiele-Nachmittag für Senioren	S. 35	Stadtbibliothek
DO   09.04.   10:00 Uhr	Kinder	Ferienveranstaltung: Workshop für Spiele-Erfinder	S. 38	Stadtbibliothek
DO   09.04.   15:30 Uhr	Kinder	Das Haus der Krokodile – Kinderkino	S. 30	Roter Saal

## APRIL 2015

SA   11.04.   20:00 Uhr	Theater	4gewinnt: Ganz kriminalistisch – Impro-Krimi	S. 21	Roter Saal
DI   14.04.   17:00 Uhr	Führung	Stadtgeschichte(n)	S. 48	Stadtarchiv
DO   16.04.   19:30 Uhr	DOKfilm	Domino Effekt	S. 17	Roter Saal
MO   20.04.   15:30 Uhr	Special	„Wut tut mir (nicht) gut“ – Familiennachmittag	S. 40	Stadtbibliothek
DI   21.04.   19:30 Uhr	Special	Buchklub	S. 16	Roter Saal
MI   22.04.   18:00 Uhr	Lesung	Erin Hunter: Survivor Dogs	S. 40	Stadtbibliothek
MI   22.04.   18:30 Uhr	Vortrag	Faszination Feuer – Akademie-Vorlesung im Schloss	S. 28	Roter Saal
DO   23.04.   10:00 Uhr 11:00 Uhr 15:00 Uhr	Kinder	Spatzenkino aus Berlin zu Gast im Roten Saal	S. 31	Roter Saal
DO   23.04.   16:00 Uhr	Kinder	Brigitte Weninger/Eve Tharlet: Pauli - Liebste Mama – Zweisprachiges Bilderbuchkino	S. 41	Stadtbibliothek
SO   26.04.   15:00 Uhr	Kinder	Aus der Schatzkiste der Märchen – Erzählte Geschichten	S. 32	Roter Saal
MO   27.04.   09:30 Uhr	Kinder	Aus der Schatzkiste der Märchen – Erzählte Geschichten	S. 32	Roter Saal

# termine april – juli

## MAI 2015

FR	01.05.	Special	„Ist hier noch Platz?“ – Veranstaltungsreihe	S. 42	Stadtbibliothek
DI	05.05.   16:00 Uhr	Kinder	M. Lobe/S. Weigel: Das kleine Ich-bin-ich – Bilderbuchkino	S. 39	Stadtbibliothek
DI	05.05.   19:30 Uhr	Eröffnung	Ausstellung: Kindheit in der Nachkriegszeit 1945 – 1955	S. 46	Stadtbibliothek
DO	07.05.	Special	Treffen der Generationen	S. 37	Stadtbibliothek
DO	07.05.   15:30 Uhr	Kinder	Hier kommt Lola – Kinderkino	S. 33	Roter Saal
DO	07.05.   17:00 Uhr	Führung	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	S. 35	Stadtbibliothek
FR	08.05.   13:30 Uhr	Special	Frieden, Freiheit, Zukunft   Schlossplatz-Open Air	S. 57	Schlossplatz
DI	12.05.   19:30 Uhr	Theater	Eberhard – Premiere	S. 22	Roter Saal
MI	13.05.   15:00 Uhr	Special	Spielerzeit – Spiele-Nachmittag für Senioren	S. 35	Stadtbibliothek
FR	15.05.   19:00 Uhr	Konzert	Purty Violet	S. 24	Roter Saal
SA	16.05.   20:00 Uhr	Literatur	Poetry Slam im Roten Saal	S. 13	Roter Saal
DO	21.05.   16:00 Uhr	Kinder	M. Lobe/S. Weigel: Das kleine Ich-bin-ich – Zweisprachiges Bilderbuchkino	S. 41	Stadtbibliothek
DI	26.05.   19:30 Uhr	Lesung	Ich pfeife. Aus dem Leben eines Amateurschiedsrichters	S. 14	Roter Saal

## MAI 2015

MI	27.05.   11:00 Uhr 18:00 Uhr	Lesung	Anne Voorhoeve: Kascha Nord-Nordost	S. 43	Stadtbibliothek
MI	27.05.   19:30 Uhr	Theater	Eberhard	S. 22	Roter Saal
DO	28.05.   19:00 Uhr	Special	Literarisches in der Stadtbibliothek	S. 36	Stadtbibliothek
DO	28.05.   19:30 Uhr	DOKfilm	My Stuff – Was brauchst du wirklich?	S. 18	Roter Saal
SA	30.05.   14:00 Uhr	Veranstaltung	Der Graue Bus	S. 26	Roter Saal

## JUNI 2015

MO	01.06.   16:30 Uhr	Vortrag	Wie finde ich was? Einführung in die Archivbenutzung	S. 50	Stadtarchiv
DI	02.06.   16:00 Uhr	Kinder	G. Merino: Das wasserscheue Krokodil – Bilderbuchkino	S. 39	Stadtbibliothek
DO	04.06.   17:00 Uhr	Führung	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	S. 35	Stadtbibliothek
DO	04.06.   19:30 Uhr	Theater	Eberhard	S. 22	Roter Saal
FR	05.06.   20:00 Uhr	Literatur	Tiere streicheln Menschen	S. 15	Roter Saal
MI	10.06.   15:00 Uhr	Special	Spielerzeit – Spiele-Nachmittag für Senioren	S. 35	Stadtbibliothek

# termine april – juli

## JUNI 2015

MI	10.06.	18:30 Uhr	Vortrag	Faszination Feuer – Akademie-Vorlesung im Schloss	S. 29	Roter Saal
DO	18.06.	16:00 Uhr	Kinder	H. Stephens: Wie versteckt man einen Löwen – Zweisprachiges Bilderbuchkino	S. 41	Stadtbibliothek
DI	23.06.	20:00 Uhr	Klavierabend	Gianluca Luisi: Die Welt der Oper auf 88 Tasten	S. 25	Roter Saal
DO	25.06.	19:30 Uhr	DOKfilm	Wer rettet wen?	S. 19	Roter Saal
SA	27.06.	20:00 Uhr	Theater	4gewinnt: Ganz erlesen – Impro aus dem Bücherregal	S. 23	Roter Saal
SO	28.06.	15:00 Uhr	Theater	Steinsuppe – Kindertheater	S. 34	Roter Saal
MO	29.06.	09:30 Uhr	Theater	Steinsuppe – Kindertheater	S. 34	Roter Saal

## JULI 2015

DO	02.07.	17:00 Uhr	Führung	Lernen Sie die Stadtbibliothek kennen!	S. 35	Stadtbibliothek
MO	06.07.	16:00 Uhr	Special	„Mein Kind fit & gesund“ – Ernährung für Kinder – Familiennachmittag	S. 43	Stadtbibliothek
DI	07.07.	16:00 Uhr	Kinder	S. Straßer: So weit oben – Bilderbuchkino	S. 39	Stadtbibliothek
DI	07.07.	17:00 Uhr	Führung	Stadtgeschichte(N)	S. 48	Stadtarchiv
MI	08.07.	15:00 Uhr	Special	Spiellezeit – Spiele-Nachmittag für Senioren	S. 35	Stadtbibliothek
DO	09.07.	19:30 Uhr	DOKfilm	Die letzten Gigolos	S. 20	Roter Saal
MI	15.07.	16:00 Uhr	Lesung	Sonja Kaiblinger: Scary Harry	S. 44	Stadtbibliothek
DO	16.07.	11:00 Uhr	Lesung	Sonja Kaiblinger: Scary Harry	S. 44	Stadtbibliothek
DO	16.07.	16:00 Uhr	Kinder	J. Wieslander/S. Nordqvist: Mama Muh liest – Zweisprachiges Bilderbuchkino	S. 41	Stadtbibliothek
FR	17.07.	20:00 Uhr	Festival	Kleinkunstgala zum 20. Sommerlochfestival   CSD Braunschweig	S. 27	Roter Saal
MI	29.07.	15:00 Uhr	Kinder	Ferienveranstaltung: Kinder + Senioren = totaler Spiele-Spass	S. 45	Stadtbibliothek

# informationen



Foto: Tomas Liebig



## EINGANG NORDFLÜGEL (links)

Stadtarchiv  
Kulturinstitut  
Roter Saal  
Abteilung Literatur und Musik  
Schlossmuseum



Aufzüge und barrierefreie Eingänge finden Sie an den Seiten des Gebäudes.  
Behinderten-WCs sind vorhanden.

## EINGANG SÜDFLÜGEL (rechts)

Stadtbibliothek



# 2015

## ANFAHRT MIT DEM AUTO



Das Schloss ist leicht zu finden: Ganz zentral in Braunschweig gelegen, gegenüber dem Bohlweg, am Schlossplatz, brauchen Sie nur den Hinweisschildern „Schloss“ zu folgen.

Zum Parken Ihres PKW empfehlen wir Ihnen eines der umliegenden Parkhäuser. Bitte beachten Sie dabei die Schließzeiten der Parkhäuser – insbesondere beim Besuch unserer Abendveranstaltungen!

### Öffnungszeiten / Schließzeiten der umliegenden Parkhäuser:

#### Parkhaus Wilhelmstraße

MO – SO | 6:00 Uhr – 23:30 Uhr

#### Parkhaus Schloss-Arkaden

MO – SA | 7:00 Uhr – 21:30 Uhr,  
SO und feiertags | 11:00 Uhr –  
18:00 Uhr

#### Parkhaus Schlosscarree

MO – FR | 4:30 Uhr – 23:00 Uhr  
SA | 5:30 – 23:00 Uhr  
SO und feiertags | 9:30 – 23:00 Uhr

#### Parkhaus Magni

MO – SA | 7:00 Uhr – 22:00 Uhr,  
SO geschlossen  
Ausfahrt auch nach 22:00 Uhr  
möglich.

## ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Dank der zentralen Lage ist das Schloss mit öffentlichen Verkehrsmitteln bestens zu erreichen:

### Mit allen Straßenbahnen:

Der Nordflügel des Schlosses mit dem Roten Saal und dem Stadtarchiv liegt in unmittelbarer Nähe zu der Haltestelle „Rathaus“. Dort stehen Ihnen die Linien M1, M2, M3 und M4 zur Verfügung. Die Haltestelle „Schloss“ ist nah am Südflügel des Schlosses mit der Stadtbibliothek gelegen und wird zudem von der Linie M5 angefahren.

### Mit vielen Buslinien:

Die Bushaltestelle „Rathaus“ befindet sich ebenfalls in direkter Nähe. Dort verkehren die Buslinien 411, 413, 416, 418, 420, 422, 443, 450, 452, 480, 493 und 560.





### EINTRITTSKARTEN

Informationen, wie Sie Karten für eine Veranstaltung im Roten Saal erhalten, sind in diesem Heft bei der jeweiligen Ankündigung der Veranstaltung vermerkt.

### TELEFONISCHER KARTENVORVERKAUF / ONLINE-BESTELLUNG

Sofern bei der Veranstaltung der Zusatz „Karten in allen bekannten Vorverkaufsstellen“ vermerkt ist, können Sie die Eintrittskarten auch telefonisch in der Touristinfo unter **0531 470-2040** während der Öffnungszeiten

**MO – FR | 10:00 – 19:00 Uhr**

**SA | 10:00 – 16:00 Uhr und an den Adventssamstagen bis 18:00 Uhr**

bestellen und sich nach Hause schicken lassen. Hierfür fallen zusätzlich zum Kartenpreis und der Vorverkaufsgebühr Bearbeitungs- und Portokosten von 2,00 € an. Sie können Eintrittskarten auch telefonisch unter der jeweils bei der Veranstaltung angegebenen Nummer reservieren und erhalten diese dann zum genannten Abendkassenpreis. Bei einer Online-Bestellung unter [www.braunschweig.de/roter-saal-tickets](http://www.braunschweig.de/roter-saal-tickets) fallen zusätzlich Bearbeitungs- und Portokosten an. In einigen Vorverkaufsstellen wird eine zusätzliche Gebühr von 1,50 € pro Verkaufsvorgang erhoben.

### ERMÄSSIGUNGEN

Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten (bis 35 Jahre), Arbeitslosengeld II-Empfänger, Schwerbehinderte (ab 70%), Inhaber des BS-Mobilticket-Plus, der Braunschweiger Ehrenamtskarte, des Braunschweig Passes sowie Personen, die sich im Bundesfreiwilligendienst oder Jugendfreiwilligendienst befinden, erhalten gegen Vorlage eines Berechtigungsausweises einen ermäßigten Eintrittspreis, sofern eine Ermäßigung bei den Veranstaltungen ausgewiesen ist. Bitte zeigen Sie Ihre Ermäßigungsberechtigung beim Einlass unaufgefordert vor. Nur so können Sie Ihre Ermäßigung geltend machen.



### DAS WICHTIGSTE IMMER IM BLICK

Wünschen Sie sich regelmäßig Programm-Hinweise und aktuelle Informationen des Fachbereichs Kultur per E-Mail direkt auf Ihren Schreibtisch? Unter [www.braunschweig.de/kulturnachrichten](http://www.braunschweig.de/kulturnachrichten) können Sie den Newsletter kostenlos abonnieren und jederzeit wieder abbestellen.

### AUF WIEDERSEHEN IM SCHLOSS!

Ende Juli 2015 erscheint das neue Kulturmagazin Schloss mit den nächsten Veranstaltungen im Schloss. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### IMPRESSUM

#### Herausgeber

Stadt Braunschweig, Fachbereich Kultur  
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig  
Informationen unter Tel. 0531 470-4801  
[kulturinstitut@braunschweig.de](mailto:kulturinstitut@braunschweig.de)  
[www.braunschweig.de/kultur](http://www.braunschweig.de/kultur)

#### Redaktion

Iris Mügge, Stadt Braunschweig

#### Texte

Stadt Braunschweig und die Veranstalter

#### Veranstaltungsfotos

Stadt Braunschweig und die Veranstalter

#### Konzept und Gestaltung:

KB&I brand consulting & corporate design GmbH,  
Braunschweig

#### Stand

März 2015 – Änderungen vorbehalten

#### Druckerei

Roco Druck GmbH, Wolfenbüttel



Dezernat für Kultur und Wissenschaft  
Kulturinstitut  
Schlossplatz 1  
38100 Braunschweig

Telefon 05 31 470 - 4801  
Fax 05 31 470 - 4804  
E-Mail: [kulturinstitut@braunschweig.de](mailto:kulturinstitut@braunschweig.de)  
[www.braunschweig.de/kultur-im-schloss](http://www.braunschweig.de/kultur-im-schloss)